



Bürgermeister Tjark Bartels (rechts) heftet dem Vorsitzenden des Brelinger Reit- und Fahrvereins, Peter Moser, die Auszeichnung an. Kallenbach (2)

Sportlergala feiert Premiere

Dressreiterin Ina Schneidewindt-Krause ist die Wedemärker Sportlerin des Jahres

VON URSULA KALLENBACH

ELZE. Der Sportring Wedemark hat am Freitagabend erstmals Sportler und Vereine, Ehrenamtliche sowie Sponsoren bei einer Gala gewürdigt. Es war auch der Abend des Pferdesports. Unter Tränen nahm Ina Schneidewindt-Krause die Ehrung als Sportlerin des Jahres 2009 entgegen. Die Dressreiterin aus dem Reit- und Fahrverein Brelinger Berg hat national und international sportliche Erfolge in der höchsten Leistungsklasse erzielt.

Der Vorsitzende des Reit- und



Ina Schneidewindt-Krause

Fahrvereins Brelinger Berg, Peter Moser, wurde ebenfalls auf die Bühne gerufen. „17 Vorschläge lagen der Jury für Verdienste von Ehrenamtlichen im Sport vor“, erläuterte der Sportring-Vorsitzende, Joachim Brandt. Stellvertretend habe man Peter Moser gewählt, der schon 30 Jahre lang Vorstandsarbeit leistete. „Er ist bodenständig und ist sich für keine Arbeit zu schade“, hob Brandt hervor. Ohne

die vielen ehrenamtlichen Helfer aus den anderen Reitvereinen könnte er die großen Turniere nicht organisieren, betonte der Geehrte. Zum Sportler des Jahres wurde – außer Konkurrenz, da es nur den einen Vorschlag gab – Hans Kühn vom Schützenverein Mellendorf ausgezeichnet. Der Luftgewehrschütze hatte den ersten Platz bei der Landesmeisterschaft errungen.

Ohne sportliche Konkurrenz in seiner Klasse blieb 2009 der Deutsche Meister im Solostepptanz von 2008, Walter Lüder vom Turn-Club Bissendorf. So gab es keinen wei-

teren Titel zu holen. Lüder bot den Gästen aus Sport, Politik, Verwaltung und Wirtschaft eine Pauseneinlage im Steppentanz.

Unter fünf benannten Vereinen stach der Mellendorfer Turnverein hervor. Die Handballdamen verdienten sich ihre Auszeichnung mit zwei Regionsklassen-Aufstiegen in Folge.

Die geehrten Sportler hätten eine Art Leuchtturmfunktion, sagte Bürgermeister Tjark Bartels. Er kündigte an, dass die Gemeinde 2011 mit der Planung für den verschobenen Sporthallenneubau am Schulzentrum beginnen werde.